

Material

Neutraler, einkomponentiger, nicht absackender, elastischer Silikondichtstoff mit guter Haftung auf vielen Untergründen.

Lieferform

Farbe	ti-Code	Bestell-Nr.
weiss	100	
manhattan	725	
telegrau	730	358569
zementgrau	752	
kieselgrau	760	358567
achatgrau	765	358570
basaltgrau	785	358566
sandsteinbeige hell	805	358568
sandsteinbeige	825	358571
graphit	950	

310ml Kartusche, 12 Kartuschen pro Karton

Technische Daten

Eigenschaft	Norm	Wert	Bemerkung
Dichte	ISO 1183-1	ca. 1,0 g/cm³	
Standfestigkeit	EN 7390 20mm	0 mm	
Hautbildungszeit		ca. 5-10 min	23° C/50% r.F.
Durchhärtezeit		ca. 2 mm	am ersten Tag
Volumenschwund	ISO 10563	ca. 3 %	
Zugfestigkeit bei 100% Dehnung	DIN EN ISO 8339, 23°C	ca. 0,4 N/mm²	Method A
Zugfestigkeit bei 100% Dehnung	DIN EN ISO 8339, -20°C	ca. 0,4 N/mm²	Method A
Zugfestigkeit bei 100% Dehnung	DIN EN ISO 8339, -30°C	ca. 0,4 N/mm²	Method A
Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339, 23°C	ca. 0,5 N/mm²	Method A
Bruchdehnung	DIN EN ISO 8339, 23°C	ca. 230%	Method A
Rückstellung	ISO 7389	ca. 90 %	Method A
Zugfestigkeitseigenschaften bei gleichbleibender Dehnung	ISO 10590	erfüllt, kein Versagen	nach Wasserlagerung
Zugfestigkeit bei 100% Dehnung	DIN 53504	ca. 0,4 N/mm²	S2
Zugfestigkeit bei Bruch	DIN 53504	ca. 1,0 N/mm²	S2
Bruchdehnung	DIN 53504	ca. 350 %	S2
Shore A Härte	DIN 53505 / ISO 868	ca 20	
Verarbeitungstemperatur		+5°C to +40°C	
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis 80°C, +150°C*	* kurzfristig
Bewegungsaufnahme / Klassifizierung	ISO 11600	25 % / 25LM	
Klassifizierung	EN 15651-1	25 LM CC	
	EN 15651-2	25 LM CC	
	EN15651-3	XS1	
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	Klasse E	

Vorbereitung

Reinigung der Untergründe



FA201

SANITÄRSILIKON

SANITARY SEAL









Silikon Sanitärdichtstoff in Profi-Qualität mit erhöhtem Anteil an pilzhemmenden Inhaltsstoffen, besonders geeignet zur Abdichtung von Fugen im Sanitär- und Nassbereich. Kann auch im Baubereich der Lebensmittelindustrie verwendet werden.

Unsere Qualitätsnachweise zum EMICODE EC1

Produktvorteile

- Anti-Schimmelausrüstung
- glatte Oberfläche
- Chemikalienbeständig





Die Untergründe müssen sauber, d. h. staubfrei, fettfrei, stabil und trocken sein. Um Fett oder Staub von glasierten Fliesen, Metalloberflächen oder Glas zu entfernen, können diese mit AT200 Cleaner/Reiniger gereinigt werden. Auf empfindlichen Untergründen wie pulverbeschichteten Oberflächen kann die Reinigung mit dem milderen AT115 erfolgen. Aufgrund der Vielzahl der verfügbaren Baustoffe müssen immer Vorversuche durchgeführt werden.

Fugenvorbereitung

Für einen sauberen Abschluss sind die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben.

Hinterfüllung

Um ein optimales Fugenprofil zu erreichen, muss die geschlossenzellige PE-Hinterfüllschnur PR102 bei Fugen > 5 mm vorverfüllt werden. Bei sehr kleinen Fugen, für die ein Hinterfüllschnur nicht geeignet ist, kann alternativ eine PE-Folie verwendet werden, um den Kontakt zum hinteren Teil der Fuge zu vermeiden. Öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Basis von Naturkautschuk, Chloropren oder EPDM sind nicht geeignet.

Vorbehandlung der Fugenflanken

Auf vielen Untergründen wird eine gute Haftung auch ohne Primer erreicht, z. B. auf gereinigtem Glas, glasierten Fliesen, Emaille. Primer-Empfehlungen für mögliche Vorbehandlungen sind in der Haftfestigkeitstabelle angegeben. Verunreinigungen mit Primern über die Fugenränder hinaus sind zu vermeiden, ggf. sofort mit einem geeigneten Reiniger zu entfernen.

Verarbeitung

FA201 gleichmäßig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und innerhalb der Hautbildungszeit mit AA300 GLÄTTUNGSMITTEL PURE (Verdünnung gemäß Technischem Merkblatt) oder mit gebrauchsfertigem AA301 GLÄTTUNGSMITTELSPRAY glätten. Glättungsmittel sparsam verwenden, um Verunreinigungen zu vermeiden. Verunreinigungen durch Glättmittel müssen sofort mit Wasser entfernt werden.

Abdeckband entfernen.

Nach der Extrusion reagiert FA201 mit Feuchtigkeit aus der Luft. Die Hautbildungszeit ist abhängig von der Luftfeuchtigkeit in der Umgebung. Bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit beträgt die Hautbildungszeit ca. 5-10 min. Während der Aushärtungsreaktion des Dichtstoffes bildet sich ein Alkohol. Daher sollte bei Arbeiten innerhalb eines Gebäudes für eine gute Belüftung gesorgt werden.

Verbrauch

Fugenabmessung Breite x Tiefe [mm]	Reichweite [m/Kartusche]
5 x 3	20,7
5 x 5	12,4
8 x 6	6,5
10 x 8	3,9
15 x 10	2,1
20 x 12	1,3
25 x 15	0,8
30 x 15	0,7

FA201 SANITÄRSILIKON SANITARY SEAL



Reinigung

Frischer, nicht ausgehärteter Dichtstoff kann mit AT115 entfernt werden. Ausgehärtete Dichtungsmasse kann nur mechanisch mit einem geeigneten Werkzeug entfernt werden.

Hinweis

Bei Arbeiten in geschlossenen Räumen ist für eine ausreichende Frischluftzufuhr oder Belüftung zu sorgen.

Sicherheitsdatenblatt für FA201 erhältlich unter illbruck.com/.... oder bei Tremco CPG.

Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



Tremco CPG Germany GmbH Werner-Haepp-Straße 1 92439 Bodenwöhr Deutschland T: +49 9434 208-0 F: +49 9434 208-230

info.de@cpg-europe.com www.cpg-europe.com/de_DE/